



Erfreut über die wieder nutzbare Slipanlage: Reinhardshagens Bürgermeister Fred Dettmar (links) mit einigen Weserflößern und Feuerwehrleuten bei der Eröffnung am Vaaker Weserufer. Foto: Siebert

Wieder Weg frei für Boote

Slipanlage erneuert: In Vaake können Wasserfahrzeuge wieder sanft in Weser gleiten

VAAKE. An drei Samstagen in 174 Mannstunden haben fleißige Reinhardshäger die Slipanlage für Boote am Vaaker Weserufer wieder auf Vordermann gebracht.

Zum Jubiläumswochenende „1150 Jahre Vaake“ fand die Einweihung statt. Reinhardshagens Bürgermeister Fred Dettmar dankte allen, die sich daran beteiligt hatten. Allen voran Frank Spruch, ohne den die Maßnahme nicht so

schnell und problemlos realisiert worden wäre. Frank Spruch konnte die Einweihung nicht mehr erleben, da er einige Tage zuvor unerwartet verstorben ist.

Aber auch an den Reinhardshäger Bauhofmitarbeiter Stefan Schuldes schickte Dettmar ein dickes Dankeschön. Ebenso einem Unternehmer aus Gimte, der mit seinem 16-Tonnen-Bagger einiges bewegt habe. Es sei eine

gute Zusammenarbeit unter den ehrenamtlich Beteiligten gewesen und die Anwohner hätte die Helfer mit Essen und Getränken versorgt.

Komplett begradigt

Die Slipstelle gibt es schon lange, aber sie war total versandet. Die Fläche war uneben, Teile hatten sich angehoben, andere waren abgesenkt. Die komplette Fläche musste begradigt und neu an-

gelegt werden.

Entstanden war die Idee der Erneuerung im Rahmen der Aktion „Unser Dorf hat Zukunft“. Nicht nur Sportler und Hobby-Kapitäne können nun dort – beispielsweise mit einem Anhänger – wieder ihre Boote zu Wasser lassen, sondern auch die Feuerwehr. Auch für die Weserflößer ist die Stelle ideal, um von dort mit einem Floß zu starten. (zpy)